

**Schutzkonzept Colorado Cranial Institute ab 22.6.2020
auf Grundlage des Grobkonzeptes des SVEB und SBFI
unter Einhaltung der Schutzregeln und Massnahmen nach BAG**

Colorado Cranial Institute
Bremgartnerstr. 18
8003 Zürich

Zürich, 22.06.2020

Präsenz-Unterricht in Gruppen bis 30 Personen, lt Beschluss 22.06.2020

Massnahmen der Ausbildungsstätten zur Einhaltung der Hygiene- und Verhaltensmassnahmen des Bundes bei Präsenzveranstaltung zum Schutz der Teilnehmenden sowie der Auszubildenden.

Die Vorgaben des Bundes "So schützen wir uns" gelten auch in den Schulungsräumen des Colorado Cranial Institute.

1. Massnahmen zur Einhaltung der Vorgaben des BAG betreff soziale Distanz

Vorgaben Grobkonzept SVEB Vorgaben SBFI vom 22.06.2020	Massnahmen Colorado Cranial Institute
- Im Kursraum und den Praxisräumen sowie im Pausenraum vor dem Kursraum, werden die Sitzgelegenheiten so eingerichtet dass die TN den Abstand von 1.5m untereinander und zu den Auszubildenden einhalten können	Es werden wenig Sitzgelegenheiten aufgestellt, die TN stehen wenn möglich in Abstand zueinander beim Kaffeetrinken, oder sie können den Raum vor dem Eingang im 2. OG in der Pause nützen.
-Die Anzahl TN ist nicht mehr beschränkt und wird 20 nicht übersteigen.	-Beim Üben und wenn der Kontakt näher als 1.5 m ist, sollen beide Übungspartner eine Maske tragen. -Es stehen Ausweichräume für das Üben von z.B. Rollenspielen oder Arbeiten in Kleingruppen zur Verfügung.
Die Unterrichtsgestaltung wird so angepasst, dass die Distanzregeln wenn möglich eingehalten werden können.	Beim Theorieunterricht können sowohl Lehrperson wie auch die Schüler eine Maske tragen, wenn die Distanzregel nicht eingehalten werden kann. -Es wird im Gruppenraum sehr regelmässig gelüftet.
-Die Pausen werden nach Bedarf entweder gestaffelt , so dass die Abstandsregeln in Pausenraum sowie	-es werden keine Süssigkeiten aufgestellt -wenn Pickereien aufgestellt werden, dann abgepackt.

den WCs eingehalten werden können.	-Die Schüler werden angehalten nicht in grösseren Gruppen sondern im Abstand den Kaffee aus der Maschine zu beziehen und dann nach draussen zu gehen. keine Staus. -Teewasser wird in Pots zur Selbstbedienung aufgestellt
- Auch in Verpflegungsstätten sind Abstandsregeln einzuhalten.	-Bei Betreten der Küche/Aufenthaltsraum Hände waschen oder desinfizieren. (Eingangsbereich Desinfektionsspray) -Es werden keine Esswaren aufgestellt -Getränke - und Teetassen werden in die Maschine gestellt nach Gebrauch . die Abwaschmaschine wird jeden Abend bedient. -es kann Essen mitgenommen werden und ist für den Verzehr von derselben P.bestimmt. - In den Pausen halten die RaucherInnen die Abstandsregeln vor dem Aschenbecher Eingangstürbereich wenn möglich ein.
Sonderregelung für Weiterbildungsangebote, in denen Körperkontakt unvermeidlich ist	
-Das Tragen von Masken für TN und Auszubildende ist obligatorisch, wenn der Abstand von 2m nicht eingehalten werden kann.	- Die TN nehmen eigene Masken mit und werden informiert - Masken zum Abgeben bei Bedarf vorhanden -TN wechseln die Behandlungspartner nicht zu häufig, resp. halten sich an die Hygienemassnahmen mit Hände waschen und desinfizieren.

2. Massnahmen zur Einhaltung der Hygiene nach BAG

Vorgaben Grobkonzept SVEB Vorgaben SBFI	Massnahmen Colorado Cranial Institute
Beim Eingang, in Aufenthaltsräumen sowie in Kursräumen werden Desinfektionsmittel oder Möglichkeit zum Händewaschen zur Verfügung gestellt.	-Beim Eingang Desinfektionsmittel -In der Küche/Aufenthalt: Händewaschgelegenheit Im Kursraum oder Übungsraum Desinfektionsmittel vorhanden
	Türgriffe, Liftknoepfe, Geländer, werden regelmässig durch den Putzdienst

	<p>gereinigt</p> <p>-Massagetische und Sitzflächen Hocker werden regelmässig gereinigt und nach Möglichkeit desinfiziert.</p> <p>Die Tischlaken werden regelmässig gewaschen und gewechselt.</p>
-es werden Einweghandtücher verwendet	<p>-Es stehen Einweghandtücher und Haushaltspapierrollen zur Verfügung</p> <p>-Es sind Abfalleimer mit Deckel vorhanden</p>
	-für Kaffee und Tee werden die Tassen und Becher nach jedem Gebrauch im Geschirrspüler gereinigt
Schutzmasken für Teilnehmende sind für spez. Situationen bereit zu halten. Es besteht jedoch keine generelle Abgabepflicht der Institution.	<p>--Die TN nehmen eigene Masken mit</p> <p>-Es sind Einwegmasken vorhanden</p> <p>-Bei Bedarf kann eine solche abgegeben werden</p>
Umkleideräumlichkeiten und Garderoben dürfen unter Einhaltung der Hygiene- und Distanzregeln benutzt werden	<p>-Im Eingangsbereich - Garderobe max 2-3 P. gleichzeitig</p> <p>-Schuhe auch draussen vor der Türe deponieren, (Verwaltung informiert.)</p> <p>-Koffer etc. sollen draussen im Warteraum oder im Dozentenraum deponiert werden.</p>

3. Massnahmen zum Schutz von besonders gefährdeten Personen und zum Ausschluss von Personen, die krank sind oder sich krank fühlen

Vorgaben Grobkonzept SVEB/SBFI	Massnahmen Colorado Cranial Institute
<p>Die Teilnehmer werden darauf hingewiesen, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> - Personen die einzelne COVID-19 Symptome zeigen oder in Kontakt mit infizierten P. waren, von Präsenzveranstaltungen ausgeschlossen sind. -Teilnehmend, die nachweislich vom Corona Virus betroffen waren, erst 2 Wochen nach überstandener Krankheit an einer Weiterbildung teilnehmen dürfen. - Personen, die eine relevante Erkrankung gemäss COVID- Verordnung aufweisen (vgl. Anhang 2) wird empfohlen , bis auf weiteres auf 	<p>--Bei der Einladung und zu Beginn werden die TN per Email darauf hingewiesen.</p>

Teilnahme an Präsenzveranstaltung zu verzichten.	
- Falls Krankheitsfälle in einer Institution vorkommen, sollte Selbstquarantäne umgesetzt werden.	- Doz. und Studierende werden informiert durch GF und begeben sich in Selbstquarantäne
- Auszubildende, die nachweislich vom Corona-Virus betroffen waren, dürfen nach 10 Tagen nach überstandener Krankheit Aufgaben im physischen Kontakt mit TN und Mitarbeitenden wieder aufnehmen.	- Doz. werden informiert durch GF.

4. Massnahmen zu Information und Management

Vorgaben Grobkonzept SVEB/ SBF	Colorado Cranial Institute
-Infomaterial des BAG betreff Distanz- und Hygieneregeln sichtbar angebracht	- Infomaterial ist angebracht
- Auszubildende weisen beim Kursstart auf die Distanz- und Hygieneregeln sowie auf die Anpassungen in Methodenwahl hin -Mitarbeiter werden regelmässig instruiert und kontrolliert	- Doz. ist informiert und instruiert , TN werden vor jedem Kurs informiert. -Wird durch GF kontrolliert

5. Contact Tracing von Personen

Betreiber müssen die Kontaktdaten der anwesenden Personen aufnehmen. Es wird Bei einer Positivtestung wird sichergestellt, dass sämtliche engen Kontakte der Person rückverfolgt werden können (Contact Tracing). einer der Personen	Colorado Cranial Inst. führt eine Liste mit allen Angaben der Teilnehmer in den Kursen inkl. Dozent: Email und Mobiledaten. -die TN werden informiert zum Verwendungszweck und Erhebung der Daten Auf Anfrage oder sollte es zu einer Ansteckung gekommen sein werden die Daten den kant. Behörden weitergeleitet. Wir bewahren die Kontaktdaten während mind. 14 Tagen auf.
Im Schutzkonzept wird 1 P. bezeichnet, die verantwortlich ist.	Gerda Braun ist für die Umsetzung verantwortlich

Anhang 2: relevante Erkrankungen gemäss COVID- 2 Verordnung Art. 10

- Bluthochdruck
- chron. Atemwegserkrankungen
- Diabetes
- Erkrankungen und Therapie, die das Immunsystem schwächen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Krebs

Colorado Cranial Institute 24.6.2020 GB

